



LAND BRANDENBURG

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport | Heinrich-Mann-Allee 107 | 14473 Potsdam

Landtag Brandenburg
Frau Abgeordnete Kerstin Kaiser
Fraktion DIE LINKE
Alter Markt 1

14467 Potsdam

nachrichtlich:
Präsidentin des Landtages Brandenburg
Frau Britta Stark
Alter Markt 1

14467 Potsdam

**Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport**

Der Minister

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Gesch-Z.: MB.02 -
Hausruf: (0331) 866 - 35 00
Fax: (0331) 866 - 35 07
Zentrale: (0331) 866 - 0
Internet: www.mbj.s.brandenburg.de
guenter.baaske@mbj.s.brandenburg.de

Potsdam, September 15

**Mündliche Anfrage Nr. 298 an die Landesregierung
16. Sitzung des Landtages am 23.09.2015**

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

aus Sicht der Landesregierung sind die praktische Bedeutung und der Wert der Gleichwertigkeitsfeststellung für die Tätigkeit als Fachkraft in einer Kindertageseinrichtung ebenso hoch wie die staatliche Anerkennung. Durch Nachfragen und z.T. im Rahmen vom Erlaubnisverfahren wird auch der Landesregierung bekannt, dass einzelne Träger trotz dieser staatlichen Gleichwertigkeitsbescheinigung unsicher sind, was offenbar auf Unkenntnis der rechtlichen Regelungen beruht. Leider besteht diese Unsicherheit trotz der Veröffentlichung von Verwaltungsvorschriften zur Kita-Personalverordnung, trotz eines umfangreichen Informationsangebots auf den Internetseiten des MBJs, trotz einer durch das Land finanzierten Beratungseinrichtung sowie trotz selbst initiierten oder unterstützten Informationsveranstaltungen.

Die Qualität dieser zweijährigen Ausbildung für das Arbeitsfeld Kita ist außerordentlich hoch einzuschätzen, weil hier die Zusammenführung des Lernens an den Lernorten Seminar und Praxis beispielhaft gelingt. Inzwischen haben ca. 300 neue Fachkräfte diese Qualifikation erfolgreich absolviert und werden von ihren Anstellern als wertvolle Bereicherung geschätzt.



Lassen Sie mich die Gelegenheit nutzen, noch einmal auf den Erfolg unserer bundesweit vorbildlichen Fachkräftegewinnung hinzuweisen. Die Öffnung der Voraussetzungen bei gleichzeitiger Sicherung der Qualität hat quantitativ und vor allem qualitativ große Wirkung gezeigt. Bis August haben wir über 2.600 Bescheide zur Zulassung erteilt.

Mit freundlichen Grüßen



Günter Baaske